

Irrlehrer Gassmann

Ignoranz des modernen Okkultismus!

In bibeltreuen Kreisen gilt Gassmann als Aufklärer, der aufrichtige Christen über Irrlehren und Irrwege informiert und Gläubige auf den rechten Weg führt, auch auf dem Gebiet des Okkultismus. Das war einmal. Er hat sich vom biblischen Glauben und von der Aufklärung über unbiblische Irrwege abgewendet. In Wahrheit ist er ein Irrlehrer. So leugnet er zum Beispiel die Vorentrückung, und er lehrt den „Verlust des Heils“ durch Abwendung vom Herrn, genau wie Kauffmann, Ramel, Jettel u. a. (vgl. Franzke, R.: PRÜFET ALLES. Wohin führen uns die Bibeltreuen? Hannover 2018) Christen verstehen sich meist als „Hüter des Evangeliums“. Zu den zentralen Säulen des Christentums gehören die rechte Lehre, die rechte Liebe, die rechte Absonderung, die rechte Missionierung und die rechte Aufklärung. Absonderung meint Absonderung von Irrlehren und okkulten Praktiken sowie Aufklärung über die Irrlehren und Irrwege sowie über die „Werke der Finsternis“ (Eph 5,11).

In allen Bereichen schwächeln sie. Selbst bibeltreue Kreise verbreiten eine Fülle von Irrlehren, vernachlässigen die Bruderliebe, die Missionierung und die Aufklärung über den Okkultismus, die traditionell einen großen Raum in der Literatur eingenommen hatte. Nun hat L. Gassmann erfreulicherweise in seiner Zeitschrift „Der schmale Weg“ (3/2018) einen Beitrag über okkulte Praktiken vorgelegt. Dazu gehören nach seiner Auffassung vor allem Astrologie, Horoskope, Fasching, Zauberei, Magie, Spiritismus, Amulette, Pendeln, Rutengehen, Hellsehen, Wahrsagerei, okkulte Medizin, sowie Yoga, Autogenes Training und Hypnose.

Das ist der ALTE OKKULTISMUS! Über den hatte die Christenheit in den letzten Jahrzehnten intensiv aufgeklärt. Doch der alte Okkultismus spielt im Leben der Christenheit und auch der Ungläubigen kaum noch eine Rolle, mit Ausnahme der neueren Praktiken wie Yoga, Autogenes Training und Hypnose. Gassmann ist auf dem Stand von vor dreißig Jahren stehen geblieben. Es fehlt jede Art der Aufklärung über den MODERNEN OKKULTISMUS und über die modernen Formen der Hypnose und des Spiritismus. Das ist fahrlässig, da diese das Leben der Gläubigen und Ungläubigen bestimmt, während der alte Okkultismus nur noch eine Randrolle spielt. Man stelle sich vor, Eltern würden ihr Kleinkind nur über einen unbedeutenden Teil der Gefahren im Leben und im Haushalt aufklären. Das wäre töricht! Doch Gassmann (und die gesamte bibeltreue Christenheit) verschweigt die vorliegende Literatur über den modernen Okkultismus und weigert sich, auf die einschlägige Literatur eines Bruders hinzuweisen. Man stelle sich vor, das würde ein Doktorand in seiner Doktorarbeit tun. Nicht auszudenken, was passiert.

Im Schulbuch „deutsch.ideen“ werden die Kinder zum „automatischen Schreiben“ und zum medialen Kontakt mit Geistern aufgefordert. Kein einziger Hinweis von Gassmann, keine Aufklärung der Eltern! Und die gesamte „bibeltreue Christenheit“ schweigt, als wenn man dem Feind, wie sie es nennen, bewusst Türen offen halten will! Mit anderen Worten, sein Beitrag ist völlig wertlos mit Blick auf die Realität. Nach Gassman sind vor allem Kinder und Jugendliche gefährdet, doch er ignoriert alle Varianten der „New-Age-Pädagogik“, alle MODERNEN PRAKTIKEN DES SPIRITISMUS, der Wahrsagerei (z. B. kinesiologischer Muskeltest), alle modernen Psychotechniken, die nicht nur in die Pädagogik, sondern auch in die Gemeinden eindringen, wie zum Beispiel

- Stilleübungen und Fantasiereisen
- Diverse Körper- und Massageübungen

- Mind Mapping und Clustern
- Suggestopädie und Superlearning
- Magische Glaubenssätze und Hexenformeln

- Meditation und Yoga, Tai Chi und Qi Gong
- Entspannungs- und Atemübungen
- Kreatives und automatisches Schreiben
- „Innere Teams“ und „innere Berater“ (nach Thun)
- Kinesiologie und BrainGym, linke und rechte Gehirnhälften

- Bewegungsübungen und Gefühlstrainings
- Mandalamalen und Yogische Augenübungen
- Konzentrations- und Visualisierungsübungen
- Gleichgewichts- und Balanceübungen
- Wahrnehmungsübungen und Sinnesschulungen

- Hexen-, Grusel- und Ekeltrainings
- Psychodrama und div. Rollenspiele
- NLP und TZI
- Augen- und Klopftechniken (EFT, EMDR)
- Kindercoaching (div. Techniken)

- Trampolin und Kletterwände
- VR-Brillen und div. Handyspiele
- Mentaltrainings, Brain-Train und Gedächtnistrainings
- Positives Denken; Kraft der Gedanken, Worte und Bilder
- Fernöstlicher Kampfsport u. v. m.

Das alles sollten Christen unbedingt wissen, vor allem wenn sie Kinder haben! Christliche Lehrer sind verpflichtet, über die Seelen der Gemeinde und des Leibes Christi zu wachen. Dafür müssen sie bekanntlich Rechenschaft vor Gott ablegen (Hebr. 13,17).

Christen, die sich nicht um ihre Kinder kümmern, die ihre Kinder nicht schützen, ja, noch nicht einmal vor den Gefahren der „New-Age-Pädagogik“ schützen wollen, sind schlimmer als die Heiden! Dieses eklatante Desinteresse lässt Zweifel aufkommen, ob hier immer der Geist Gottes regiert. Gottes Wort gebietet uns, die „Werke der Finsternis“ aufzudecken und keine Gemeinschaft mit ihnen zu haben (Eph 5,11) – und dabei das Entscheidende nicht zu verschweigen! Das tut Gassmann. Er allein entscheidet, über welche Ausschnitte der Realität die Christenheit aufgeklärt werden soll und welche Gefahren verschwiegen werden sollen. Man muss sich das mal vorstellen. Die Stadtverwaltung warnt vor dem brüchigen Eis im Stadtpark, die Kommune warnt vor Untiefen im Baggersee, Christen weigern sich, Geschwister und deren Kinder auf geistliche Gefahren durch moderne Psychotechniken hinzuweisen und sie zu warnen. Es ist unfassbar!

Prof. Dr. Reinhard Franzke, Bildungsforscher, August 2018

Zur Vertiefung: Franzke, Reinhard: „New-Age-Pädagogik“. Hannover 2017
 DER SPIRITISMUS LEBT. Hannover 2018

Beim FAITH-CENTER-HANNOVER. Im Netz unter www.didaktikreport.de sowie www.psychotechniken.de; Literatur bei www.alpha-press.de